ENERGIE ECHO

OFFIZIELLES STADIONMAGAZIN DES FC ENERGIE COTTBUS

FC ENERGIE COTTBUS vs. VFB STUTTGART II

PUNKTE SAMMELN IM HEIMSPIEL

tipico
HAUPTPARTNER DER 3.LIGA

1966 - 2026

26.09.2025 | 19:00 UHR
8. SPIELTAG
3. LIGA | 2025/26

eMagazin
#05

Trink nicht irgendeins. Trink Deins!

Original Dresdner Braukunst

Feldschlößchen

Freu Dich drauf.

Inhaltsverzeichnis

8 | „Die Basics waren ausgezeichnet“

14 | „Wirft uns nicht um“

Anpfiff 2

Vis á Vis 4

Lebenslänglich – unzertrennlich. 6

Weihnachtsfeier beim FC Energie 10

Quantität mit Qualität 12

Profi-Team 2024/2025 18

Ansetzungen 20

Statistik 21

Geschichten, die der Fußball schreibt 23

Im Wohnzimmer 24

Aus der Energie Bubble 26

Höhenflug geht weiter 30

Tickets 32

Reise in die Vergangenheit 34

IMPRESSUM

Herausgeber:
FC Energie Cottbus e.V.
Am Eliaspark 1, 03042 Cottbus

T (0355) 75 69 50
F (0355) 75 69 5-14
www.fcenergie.de
info@fcenergie.com

Redaktion:
Stefan Scharfenberg-Hecht, Sven Hoffmann, René Proksch, Julian Lobedan

Layout, Satz:
Sven Hoffmann

Korrektur:
Bernd Loose

Fotos:
Frank Lyttko, Foto-Goethe, Steve Seiffert, Lichtpunkt Fotografie, János Vécsey

ANPFIFF

Drei Siege, zwei Remis und zweimal das Nachsehen gehabt, das ist die Bilanz unseres FC Energie nach sieben absolvierten Spieltagen der aktuellen Drittligasaison. Die erste „englische Woche“ wurde mit sechs Punkten abgeschlossen und die zweite beginnt mit dem heutigen Heimspiel gegen den VfB Stuttgart.

Unsere Gäste aus dem Schwabenland unterziehen wir dem obligatorischen Gegnercheck und entdecken neben Quantität auch ganz viel Qualität. Die Niederlage gegen den SC Verl war in der Entstehung selbst verschuldet, aber sie „wirft uns nicht um“ (die Bildauswahl rein zufällig!). Das weiß auch unser neuer Keeper Marius Funk, der genau das in jenem Wortlaut bei uns im Interview gesagt hat. Auch der Cheftrainer kommt zu Wort und lobt sein Team nach der zurückliegenden Woche, denn „die Basics waren ausgezeichnet“. Mittlerweile zählen #WIR übrigens deutlich über 5.600 Vereinsmitglieder von denen insgesamt 124 diesen Bund auf Lebenszeit eingegangen sind, was für ein starker Wert! Wie es geht, das erfahrt Ihr auf Seite 6. Das Weihnachtsfest ist schneller wieder da, als man denken kann und sollte der eine oder andere eine passende Location für eine Weihnachtsfeier suchen, dann meldet Euch bei uns.

Alle Informationen findet Ihr auf Seite 10. Was macht eigentlich der „Mull“ in der Major League Soccer? Wir schauen mal über den großen Teich, setzen unseren Spielmacher Tolcay Cigerci ins Wohnzimmer und der Höhenflug unserer A-Junioren hält weiterhin an. Aus der Energie-Bubble berichten wir von Mauritius, suchen immer noch jemanden fürs Ticketing und beglückwünschen unsere Ü35 zum Aufstieg und Ernst Schlodder zum 80. Geburtstag. Nochmal fünf Jahre älter wurde übrigens Klaus Stabach, dem wir die Reise in die Vergangenheit widmen. Alles Gute, lieber Klaus! Weniger labern, mehr Fußball, also ab ins Spiel, feuert die Jungs an und lasst uns gemeinsam punkten. Etwas Zeit bis zum Anpfiff ist allerding noch, also schaut doch gerne hier mal in Ausgabe Nummer 5 rein. #WIR wünschen Euch viel Spaß beim Lesen...

Eure „Energie-Echo“ Redaktion

macron.com
macron
WHEN
EVERYTHING
IS IN YOUR
HANDS
BECOME
YOUR OWN
HERO.

WIE GEWONNEN, SO ZERRONNEN...

Á VIS

Weit über 500 Energiefans machten sich auf die Reise, um am späten Sonntagnachmittag Ihr Team beim SC Verl anzufeuern. Mit zunehmendem Spielverlauf kamen unsere Kicker immer besser in die Partie und gingen nach knapp einer Stunde durch Erik Engelhardt sogar in Führung. Leider wurde der zweite Treffer verpasst und durch zwei Gegentore innerhalb von nur zwei Minuten blieb ein „Happy End“ leider gänzlich aus. Aufmunterung folgte auf 98 Minuten Dauer-Support! Danke!

LEBENSLÄNGLICH - UNZERTRENNLICH

Du bist Fan unseres FC Energie Cottbus. Du besuchst die Heimspiele im LEAG Energie Stadion. Du saugst alle Informationen rund um den Verein auf. Du bist stolz auf das bisher Erreichte des Clubs? Du identifizierst Dich mit unseren rot-weißen Farben und wünschst Dir auch in Zukunft ein starkes Team in der Lausitz?

Dazu kannst Du einen wesentlichen Beitrag als Teil der Energie-Familie leisten. Werde Mitglied beim FC Energie Cottbus, unterstütze damit den Verein und die gesamte Region. #WIR sind stolz auf jedes neue Mitglied! Oder werde es sinnbildlich „lebenslänglich – unzertrennlich“ sogar auf Lebenszeit. Die lebenslange Mitgliedschaft kostet einmalig 1.966 Euro und kann von jeder natürlichen Person abgeschlossen werden. Die Aufnahmegebühr entfällt hier komplett. Jedes Mitglied kann seinen bestehenden Status in eine lebenslange Mitgliedschaft umwandeln. Dies kann zu jeder Zeit umgesetzt werden und setzt lediglich die geleistete Zahlung des vollen Beitrages sowie eine Beitragsschuldenfreiheit voraus. Durch die Zahlung des Einmalbetrags besteht bis zum Lebensende keine Pflicht zur Zahlung von regulären Beiträgen (Sonderumlagen ausgeschlossen). Eine Anrechnung von Jahresbeiträgen, die bereits vor dem Erwerb der lebenslangen Mitgliedschaft geleistet wurden, ist allerdings ausgeschlossen.

Mittlerweile zählt unser FC Energie bereits 124 lebenslange Mitglieder und hat zum vergangenen Heimspiel gegen den FC Erzgebirge Aue drei dieser Treuesten der Treuen feierlich und offiziell in die „Hall of Fame“ aufgenommen. Herzlichen Dank und beste Glückwünsche an Steffen Mauche, Tim Richter und Marius Düring (v.l.n.r.). Auf dem Bild bei der Übergabe umrahmt von unserem kompletten Präsidium mit Sebastian Lemke, Gunnar Winkler und Ralf Lemke sowie Maskottchen Lauzi zu sehen!

Herzlichen Dank!

JETZT MITGLIED WERDEN!

mitglied.fcenergie.de

Sparkasse
Spree-Neiße

„DIE BASICS WAREN AUSGEZEICHNET“

Der FC Energie steht mit elf Zählern aus den ersten sieben Saisonspielen auf dem achten Tabellenplatz und hat nun sein viertes Heimspiel „vor der Brust“. Vor jenem Spiel gegen die zweite Mannschaft des VfB Stuttgart haben wir mit unserem Cheftrainer Claus-Dieter Wollitz gesprochen.

Pele, am Sonntag in Verl gab es für Dein Team die zweite Niederlage der Saison. Du sprachst davon, dass Ihr weniger gegen den SC Verl, sondern vielmehr gegen Euch selbst verloren habt. Kannst Du das näher erläutern?

Ja, denn diese Niederlage war einfach unnötig. Wir haben eine klare Linie verfolgt, die die Mannschaft wirklich super umgesetzt hat. Wenn wir hinten sauber bleiben, dann werden wir immer unsere Möglichkeiten bekommen und das war dann auch so. Panzer macht ein wirklich tolles Tor und danach war Verl praktisch „mausetot“. Dann waren wir einfach gar nicht in der Situation drin, nicht wach genug und haben zwei vermeidbare Gegentore kassiert. Dass es auch noch ein Einwechselspieler war, der beide Tore erzielt hat, zeigt erneut, wie wichtig das ist.

Das betonst Du ja bei Deiner Mannschaft schon lange, dass Einwechselspieler für Dich die wichtigsten Akteure in einem Team sind. Der Kader ist groß, wirst Du wieder wechseln?

Es wird sicherlich Veränderungen in der Mannschaft geben. Wie diese dann aussehen, das werden wir im Trainerteam beraten und entscheiden, was die für dieses Spiel die besten Optionen sein können. Den Kader berufen wir dann erst kurz vor dem Spiel, manchmal ist da auch ein gewisses Bauchgefühl entscheidend. Und ja, für uns ist es immer wichtig, auch nachladen und im Spiel etwas verändern zu können.

Die „englische Woche“ war unter dem Strich durchaus in Ordnung, auch wenn Ihr gerne alle drei Spiele gewonnen hättet. Wie zufrieden warst Du insgesamt?

Von der Leistung her, was die Intensität und auch das Auftreten betrifft, waren wir mit allen drei Partien mehr als zufrieden. Die Mannschaft hat dahingehend einen großen Schritt gemacht, also die Basics waren ausgezeichnet. Bis zum Ausgleichstreffer in Verl hatte wohl auch jeder im Stadion das Gefühl, dass wir hier mit neun oder zumindest mit sieben Punkten aus der Woche rausgehen. Dieses große Polster auf die Abstiegsränge hätten wir allerdings schon gerne gehabt.

Nun kommt mit dem VfB Stuttgart II eine Mannschaft zu uns nach Cottbus, die genauso viele Punkte hat, wie wir. Das klingt nach einem ausgeglichenen Spiel.

Immer! Wir werden in keinem Spiel der Favorit sein, wir brauchen uns aber auch vor keinem Gegner verstecken. Zu Hause bei uns in unserem Stadion, vor unseren Fans sowieso. Dennoch sind das alles 50:50-Spiele und wir müssen immer an unsere Grenzen gehen, um zu gewinnen. Das haben wir auch heute gegen Stuttgart vor!

WEIHNACHTSFEIER BEIM FC ENERGIE

Weihnachten kommt wie jedes Jahr vollkommen überraschend und wenn man nicht rechtzeitig plant, dann wird es schwer eine geeignete Location für die entsprechenden Feierlichkeiten zu finden. Sie suchen für sich oder Ihr Unternehmen einen außergewöhnlichen Veranstaltungsort für die Weihnachtsfeier?

Dann haben #WIR etwas Passendes im Angebot. Das LEAG Energie Stadion öffnet in diesem Jahr die Türen seiner VIP-Räumlichkeiten und bietet Ihnen somit eine ansprechende Kulisse für bestenfalls unvergessliche Abende in rot-weißer Atmosphäre. Zwischen dem 12. und 14. Dezember 2025 verwandelt sich unser VIP-Bereich in einen festlich geschmückten Weihnachtsort für Ihre exklusive Weihnachtsfeier im Stadion. Ab 18 Uhr erwartet Sie und ihre Gäste ein abwechslungsreiches Programm mit einem festlichem Weihnachtsbüfett samt traditionellen Klassikern und winterlichen Spezialitäten. Zudem gibt es musikalische Unterhaltung für stimmungsvolle Momente und ganz persönliche Stadionführungen bei Nacht – inklusive Glühwein und einzigartigem Blick hinter die Kulissen. Unsere Angebote richten sich speziell an Teams und Firmen – aber auch Gemeinschaftsfeiern im größeren Familien- oder Freundeskreis steht nichts entgegen. Ob Sie Ihre eigene Firmenfeier planen oder sich unserer hauseigenen Weihnachtsfeier anschließen möchten - bei uns ist beides möglich. Genießen Sie festliche Stimmung, geselliges Networking und eine unvergessliche Weihnachtszeit im Kreise der Energie-Familie.

Individuelle Termine sind ebenfalls auf Anfrage möglich. So gestalten wir Ihre Weihnachtsfeier ganz nach Ihren Vorstellungen.

Buchung & Kontakt unter:
events@fcenergie.com.

FC ENERGIE STROM | GAS

Für meinen Verein. Für mich!

Dein Herz schlägt für Energie?

Jetzt Strom und Erdgas günstig sichern – und dabei jeden Monat den FC Energie Cottbus unterstützen!

Gleich wechseln: energie-energie.com

ENERGIE COTTBUS

Stadtwerke Cottbus

QUANTITÄT MIT QUALITÄT

Mit der zweiten Mannschaft des VfB Stuttgart kommt am heutigen Abend eine hochtalentierte Mannschaft zu uns ins LEAG Energie Stadion, die zum einen ebenso viele Punkte wie #WIR auf der Habenseite hat und zum anderen mit extrem guten und vor allem auch vielen Nachwuchskickern spielen darf. In der vergangenen Saison setze der VfB II immerhin über 40 Spieler ein! Über zweite Mannschaften in Liga 3 mögen wir an dieser Stelle jetzt nicht diskutieren. Fakt ist: die sind immer gefährlich.

Der Verein für Bewegungsspiele Stuttgart 1893 aus der baden-württembergischen Landeshauptstadt und im Stadtbezirk Bad Cannstatt ansässig, ist seit wenigen Tagen stolze 131 Jahre alt. Viel Tradition der selbst verliehenen Marke „furchtlos und treu“ herrscht in einer der bevölkerungsreichsten und am dichtesten besiedelten Gebiete Deutschlands vor. Die erste Mannschaft des VfB Stuttgart wurde insgesamt fünfmal Deutscher Meister 1950, 1952, 1984, 1992 und als es 2007 zum letzten Mal soweit war, da war es unser FC Energie, der sich die Feierlichkeiten live vor Ort anschauen durfte. Fast hätten unser rot-weißen Kicker dem „weiß-roten“ Pendant die Meisterschaft noch vermiest, doch die Führung durch Sergiu Radu drehte der VfB dann doch noch in ein 2:1. Außerdem gewannen sie viermal den DFB-Pokal und auch hierbei war unser FC Energie beim vorletzten Triumph im Jahr 1997 nach einem 0:2 am Ende „nur Zuschauer“ und Gratulant. Und dennoch war das Erreichen des Pokalfinales einer der größten Erfolge unserer Vereinshistorie. Der VfB ist einer der 16 Gründungsvereine der Bundesliga, der er seit der Erstaustragung 1963 mit Ausnahme von vier Spielzeiten angehört und in der ewigen Tabelle der Bundesliga den vierten Platz belegt. Aber Moment, wir spielen nicht gegen die erste Mannschaft, sondern gegen die „jungen Wilden“ der Stuttgarter. Im Nachwuchsleistungszentrum der Schwaben wird ausgezeichnete Arbeit geleistet, auch wenn für den deutschen A-Junioren-Rekordmeister im vergangenen Sommer bereits im Achtelfinale Schluss war und sich die B-Junioren im Halbfinale dem Nachwuchs von RB Leipzig geschlagen geben mussten. Sie sind stets ganz vorne mit dabei. Diese enorme Qualität setzt sich naturgemäß auch in der zweiten Mannschaft fort, die das Bindeglied und den Übergang zwischen 3. Liga und Bundesliga bildet. Zudem können Rekonvaleszenten oder Profis mit wenig Spielpraxis von oben nach unten geschoben werden. Rund um eine Mannschaft mit ganz viel Potenzial, die ihrem Namen „jung und wild“ alle Ehre macht. Mit elf Punkten aus sieben Spielen ist das Team von Trainer Nico Willig zunächst richtig gut in die Saison gestartet und hat sich als Ziel eine sorgenfreie Spielzeit gesteckt. In der zurückliegenden Saison musste der VfB-Nachwuchs bis zum Ende zittern, hielt die Klasse aber knapp. Frisch, frech und fußballerisch gut, passt das alles ganz gut ins Bild und so ist es für den VfB II bereits die zehnte Spielzeit in dieser 3. Liga. Grundsätzlich sind die Erfahrungen mit dem VfB Stuttgart II gar nicht so verkehrt, immerhin gab es früher zumeist Auswärtserfolge, doch im vergangenen Jahr überzeugten unsere Jungs im Heimspiel mit einem deutlichen 4:0-Erfolg. Weitaus schlechtere Erinnerungen verbinden wir mit dem Auswärtsspiel im Stadion zu Großaspach, denn diese 0:2-Niederlage beendete eine Erfolgsserie unserer Jungs und stellte letztlich so etwas wie einen Wendepunkt dar, so dass es am Ende leider nicht zum großen Traum reichte. Mit den positiven „Vibes“ des furiosen Heimsiegs gehen wir mutig und selbstbewusst in das heutige Flutlichtspiel und begrüßen unsere Gäste ganz herzlich hier bei uns in der Lausitz.

GEGNER-CHECK

Gründung:
9. September 1893

Club Farben:
weiß-rot

Letztes Aufeinandertreffen:
23.02.2025 | 0:2-Niederlage

Mitglieder:
ca. 120.000

Spitzname(n):
„VfB jung und wild“

Stadion:
WIRmachenDruck-Arena

Stadion-Kapazität:
10.001 (davon 6.500 Stehplätze)

Zuschauerschnitt 2025/26:
1.094

Ex-Cottbuser im Team:
keine

Bilanz:
6 Spiele, 3 Siege, 1 Unentschieden, 2 Niederlagen

BAUTEC

Ihr Immobilienspezialist
für Cottbus und die Lausitz

SCAN MICH!

... für mehr Immobilienangebote
aus Cottbus & der Lausitz

BAUTEC ist Ihr zuverlässiger Partner in der Immobilienwelt

Wir leben und arbeiten in Cottbus – und wissen, was die Region bewegt. Ob Hausverkauf, Projektentwicklung oder neue Ideen fürs Stadtbild: Wir stehen privaten Eigentümern und Investoren mit Erfahrung, Weitblick und persönlicher Beratung zur Seite.
Dabei zählt für uns nicht nur das Ergebnis, sondern auch der Weg dorthin – ehrlich, verlässlich und im guten Miteinander.

Melden Sie sich – wir freuen uns auf Ihr Vorhaben!

0355 / 5845845
immobilien@bautec-projekte.de

UNSER TEAM

Helmut Rauer

Nicole Rauer

Peggy Schnell

Johanna Krähe

www.bautec-cottbus.de
bautec.immobilien
Bautec Immobilien Cottbus
BAUTEC Beteiligungsgesellschaft mbH & Co.

LEAGO
33
Xtrade

„WIRFT UNS NICHT UM“

Nach der „englischen Woche“ ist in dieser 3. Liga auch schon wieder vor der „englischen Woche“. Der FC Energie hat sich mit sechs Punkten ordentlich durch diese vollgepackten Septembertage bewegt und empfängt nun die zweite Mannschaft des VfB Stuttgart. Vor dem Heimspiel gegen die Schwaben haben wir Marius Funk, der viele Jahre im Nachwuchs bei den Schwaben verbracht hat, zum Gespräch gebeten.

Marius, Du bist jetzt schon einige Tage beim FC Energie und hast auch schon inklusive Landespokal vier Spiele bestritten. Bist Du schon so richtig in Cottbus angekommen?

Also im Team und dem Verein absolut, weil die Jungs es einem auch wirklich sehr einfach machen. Privat ist es noch ein wenig anders, weil ich noch im Hotel bin und meine Frau zu Hause ist. Das wird auch noch eine Weile so sein, weil wir ein Baby erwarten und möchten, dass es zu Hause bei der Familie zur Welt kommt. Aber das bekommen wir alles hin, auch wenn aktuell viele Spiele hintereinander sind. Was ich bis jetzt von der Stadt gesehen habe, das gefällt mir auch. So ein bisschen beschaulich, familiär, so wie auch der Club. Schön.

Ihr wolltet die „englische Woche“ gerne mit neun Punkten beenden. Es lief dann beim Sportclub Verl am Ende leider nicht wie geplant. Wie schätzt Du den Sonntagnachmittag rückwirkend ein?

Wie das Spiel am Ende gelaufen ist, war natürlich mehr als ärgerlich für uns. Wir wussten wie spielstark Verl ist, das wir Geduld brauchen werden, aber mit zunehmendem Spielverlauf unsere Möglichkeiten bekommen werden. Der Plan ging so gesehen super auf, denn wir sind mit dem 0:0 in die Pause gegangen und gehen dann in Führung. Dass wir uns dann mit zwei Unkonzentriertheiten innerhalb von zwei Minuten selbst um den Lohn bringen, war extrem bitter. Wenn man das Gegentor bekommt, was passieren kann, dann hätten wir wenigstens einen Punkt mitnehmen sollen. Aber diese Niederlage wirft uns nicht um!

Nun geht es gegen einen Deiner früheren Vereine, immerhin hast Du sechs Jahre beim VfB Stuttgart gespielt. Ist das ein besonderes Spiel?

Es hat schon so ein bisschen Flair gegen den VfB Stuttgart zu spielen. Ich bin gebürtiger Schwabe, habe viele Jahre dort verbracht und eine tolle Ausbildung und Begleitung genossen. In dieser zweiten Mannschaft habe ich vor ziemlich genau zehn Jahren mein Profidebüt im Spiel gegen Dynamo Dresden absolvieren dürfen. Das bleibt in Erinnerung. Zudem bin ich dem VfB sehr dankbar, dass ich mich im Sommer dort sechs Wochen lang fithalten konnte und mittrainieren durfte. Das ist keine Selbstverständlichkeit. Dennoch zählt heute nur, dass wir unser Heimspiel gewinnen möchten.

Zum Schluss möchten #WIR gerne Deine Tipps des 8. Spieltags wissen. Wie wird’s ausgehen?

FC Erzgebirge Aue - TSV 1860 München	**1:1**
F.C. Hansa Rostock - TSV Havelse	**2:1**
SV Wehen Wiesbaden - 1. FC Saarbrücken	**0:2**
MSV Duisburg - FC Ingolstadt 04	**2:2**
1. FC Schweinfurt 05 - Alemannia Aachen	**1:3**
SV Waldhof Mannheim - Rot-Weiss Essen	**1:2**
Jahn Regensburg - SC Verl	**0:2**
TSG Hoffenheim II - SSV Ulm 1846	**3:1**
FC Viktoria Köln - VfL Osnabrück	**1:0**

LAUSITZER RUNDSCHAU

DOPPELSECHS

Der Energie Cottbus Podcast

Jetzt reinhören

Jeden Donnerstag neu auf **lr.de/doppelsechs** und überall wo es Podcasts gibt

Apple-Music Spotify Amazon Music RSS-Feed

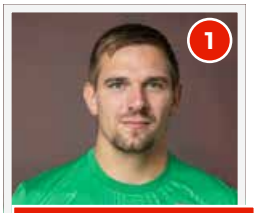
ÖFFNUNGSZEITEN

FAN.SHOP.CAFÉ.

Montag bis Mittwoch geschlossen
Donnerstag | 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag | 13:00 bis 18:00 Uhr
Samstag | 13:00 bis 18:00 Uhr
am Spieltag | 2h vor bis 2h nach dem Spiel

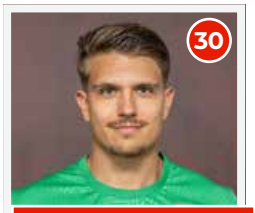
Zwei \\ Store

Dienstag | 14:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch | 14:00 bis 19:00 Uhr
Donnerstag | 14:00 bis 19:00 Uhr
Freitag | 14:00 bis 19:00 Uhr



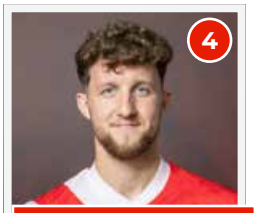
Alexander Sebald
Torhüter
Spiele Saison 2025/26: 3
„Zu Null Spiele“ 2025/26: 1

Elias Bethke
Torhüter
Spiele Saison 2025/26: 2
„Zu Null Spiele“ 2025/26: 1



Max Böhnke
Torhüter
Spiele Saison 2025/26: 0
„Zu Null Spiele“ 2025/26: 0

Marius Funk
Torhüter
Spiele Saison 2025/26: 4
„Zu Null Spiele“ 2025/26: 1

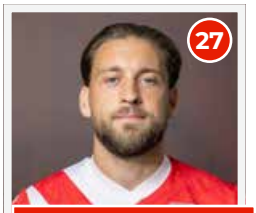


Tim Campulka
Abwehr
Spiele Saison 2025/26: 7
Tore Saison 2025/26: 1

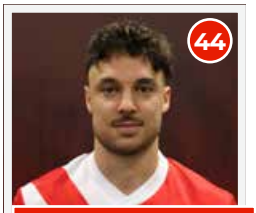
Dennis Duah
Abwehr
Spiele Saison 2025/26: 3
Tore Saison 2025/26: 0

Axel Borgmann
Abwehr
Spiele Saison 2025/26: 9
Tore Saison 2025/26: 1

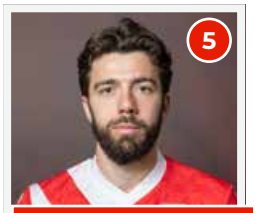
Leon Guwara
Abwehr
Spiele Saison 2025/26: 5
Tore Saison 2025/26: 0



Dennis Slamar
Abwehr
Spiele Saison 2025/26: 0
Tore Saison 2025/26: 0



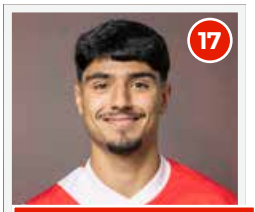
Simon Straudi
Abwehr
Spiele Saison 2025/26: 0
Tore Saison 2025/26: 0



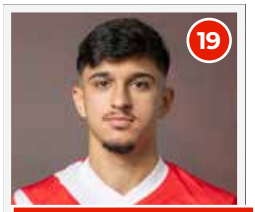
Dominik Pelivan
Mittelfeld
Spiele Saison 2025/26: 9
Tore Saison 2025/26: 0

Jonas Hofmann
Mittelfeld
Spiele Saison 2025/26: 5
Tore Saison 2025/26: 0

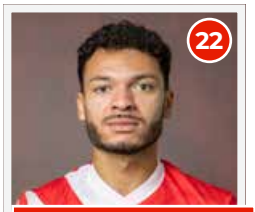
Erik Tallig
Mittelfeld
Spiele Saison 2025/26: 0
Tore Saison 2025/26: 0



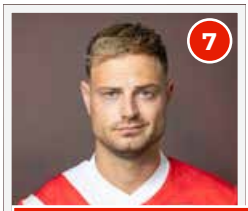
Can Moustfa
Mittelfeld
Spiele Saison 2025/26: 6
Tore Saison 2025/26: 1



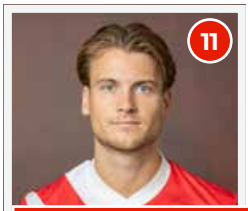
Jannis Boziaris
Mittelfeld
Spiele Saison 2025/26: 9
Tore Saison 2025/26: 3



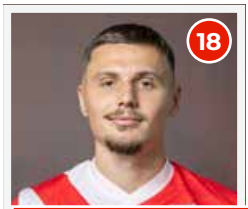
Theo Ogbidi
Mittelfeld
Spiele Saison 2025/26: 1
Tore Saison 2025/26: 0



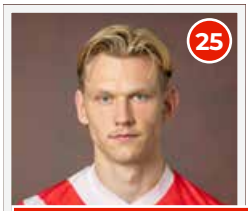
Timmy Thiele
Angriff
Spiele Saison 2025/26: 5
Tore Saison 2025/26: 0



Moritz Hannemann
Angriff
Spiele Saison 2025/26: 4
Tore Saison 2025/26: 1

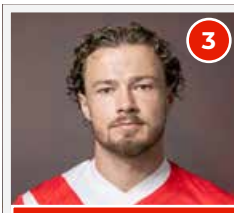


Erik Engelhardt
Angriff
Spiele Saison 2025/26: 9
Tore Saison 2025/26: 3



Ted Tattermusch
Angriff
Spiele Saison 2025/26: 9
Tore Saison 2025/26: 1

King Manu
Abwehr
Spiele Saison 2025/26: 3
Tore Saison 2025/26: 0



Henry Rorig
Abwehr
Spiele Saison 2025/26: 9
Tore Saison 2025/26: 0

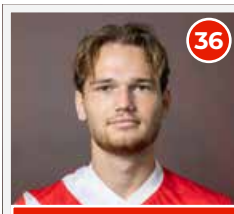
Nyamekye Awortwie-Grant
Abwehr
Spiele Saison 2025/26: 9
Tore Saison 2025/26: 0

Anderson Lucoqui
Abwehr
Spiele Saison 2025/26: 4
Tore Saison 2025/26: 0

Lukas Michelbrink
Mittelfeld
Spiele Saison 2025/26: 4
Tore Saison 2025/26: 0

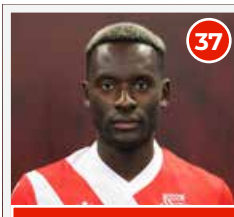
Tolcay Cigerci
Mittelfeld
Spiele Saison 2025/26: 9
Tore Saison 2025/26: 6

Finn Heidrich
Mittelfeld
Spiele Saison 2025/26: 1
Tore Saison 2025/26: 0



Janis Juckel
Mittelfeld
Spiele Saison 2025/26: 2
Tore Saison 2025/26: 0

Justin Butler
Angriff
Spiele Saison 2025/26: 8
Tore Saison 2025/26: 1



Merveille Biankadi
Angriff
Spiele Saison 2025/26: 0
Tore Saison 2025/26: 0

VfB Stuttgart II

Torhüter
1 Florian Hellstern
28 Dominik Draband
33 Jerik von der Felsen

Abwehr
2 Kaden Amaniampong
3 Alexandre Azevedo
4 Maximilian Herwerth
14 Semih Kara
16 Leny Meyer
22 Paulo Fritschi
29 Dominik Nothnagel
35 Michael Glück
40 Peter Reinhardt

Mittelfeld
5 Mirza Catovic
6 Alexander Groiß
7 Lauri Penna
8 Samuele Di Benedetto
10 Nicolas Sessa
11 Efe Korkut
18 Julian Lüers
19 Kenny Freßle
24 Christopher Olivier

Angriff
9 Thomas Kastanaras
17 Abdenego Nankishi
20 Deli Hajdini
21 Eliot Bujupi
25 David Tritschler
44 Mohamed Sankoh

Trainer
Nico Willig

Die Statistik ist wettbewerbsübergreifend erfasst.

Ansetzungen

3. Liga | Saison 2025/26

1. Spieltag 02.08.2025	
FC Energie Cottbus – 1. FC Saarbrücken	3:3
2. Spieltag 08.08.2025	
1.FC Schweinfurt – FC Energie Cottbus	0:2
3. Spieltag 23.08.2025	
TSG Hoffenheim II – FC Energie Cottbus	4:1
4. Spieltag 30.08.2025	
FC Energie Cottbus – FC Ingolstadt	1:1
5. Spieltag 14.09.2025	
SV Waldhof Mannheim – FC Energie Cottbus	0:3
6. Spieltag 17.09.2025	
FC Energie Cottbus – FC Erzgebirge Aue	2:1
7. Spieltag 19.09. – 21.09.2025	
1. FC Saarbrücken – 1. FC Schweinfurt	2:1
FC Ingolstadt – SV Wehen Wiesbaden	0:0
VfB Stuttgart II – FC Viktoria Köln	2:1
VfL Osnabrück – FC Erzgebirge Aue	3:1
Alemannia Aachen – SV Waldhof Mannheim	3:2
Rot-Weiss Essen – F.C. Hansa Rostock	3:0
1860 München – TSG Hoffenheim II	1:5
TSV Havelse – MSV Duisburg	1:1
SC Verl – FC Energie Cottbus	**2:1**
SSV Ulm – Jahn Regensburg	2:1
8. Spieltag 26.09. – 28.09.2025	
FC Energie Cottbus – VfB Stuttgart II	**-:-**
FC Erzgebirge Aue – TSV 1860 München	-:-
F.C. Hansa Rostock – TSV Havelse	-:-
SV Wehen Wiesbaden – 1. FC Saarbrücken	-:-
MSV Duisburg – FC Ingolstadt	-:-
1. FC Schweinfurt – Alemannia Aachen	-:-
SV Waldhof Mannheim – Rot-Weiss Essen	-:-
Jahn Regensburg – SC Verl	-:-
TSG Hoffenheim II – SSV Ulm	-:-
FC Viktoria Köln – VfL Osnabrück	-:-
9. Spieltag 30.09.2025	
F.C. Hansa Rostock – FC Energie Cottbus	-:-
10. Spieltag 04.10.2025	
FC Energie Cottbus – Alemannia Aachen	-:-
11. Spieltag 19.10.2025	
SSV Ulm – FC Energie Cottbus	-:-
12. Spieltag 25.10.2025	
FC Energie Cottbus – TSV Havelse	-:-
13. Spieltag 01.11.2025	
TSV 1860 München – FC Energie Cottbus	-:-
14. Spieltag 08.11.2025	
FC Energie Cottbus – VfL Osnabrück	-:-
15. Spieltag 23.11.2025	
Rot-Weiss Essen – FC Energie Cottbus	-:-
16. Spieltag 29.11.2025	
FC Energie Cottbus – FC Viktoria Köln	-:-
17. Spieltag 06.12.2025	
FC Energie Cottbus – MSV Duisburg	-:-
18. Spieltag 13.12.2025	
SV Wehen Wiesbaden – FC Energie Cottbus	-:-
19. Spieltag 20.12.2025	
FC Energie Cottbus – Jahn Regensburg	-:-
20. Spieltag 17.01.2026	
1. FC Saarbrücken – FC Energie Cottbus	-:-
21. Spieltag 24.01.2026	
FC Energie Cottbus – 1. FC Schweinfurth	-:-
22. Spieltag 31.01.2026	
FC Energie Cottbus – TSG Hoffenheim II	-:-
23. Spieltag 07.02.2026	
FC Ingolstadt – FC Energie Cottbus	-:-
24. Spieltag 14.02.2026	
FC Energie Cottbus – SV Waldhof Mannheim	-:-
25. Spieltag 21.02.2026	
FC Erzgebirge Aue – FC Energie Cottbus	-:-
26. Spieltag 28.02.2026	
FC Energie Cottbus – SC Verl	-:-
27. Spieltag 04.03.2026	
VfB Stuttgart II – FC Energie Cottbus	-:-
28. Spieltag 07.03.2026	
FC Energie Cottbus – F.C. Hansa Rostock	-:-
29. Spieltag 14.03.2026	
Alemannia Aachen – FC Energie Cottbus	-:-
30. Spieltag 21.03.2026	
FC Energie Cottbus – SSV Ulm	-:-
31. Spieltag 04.04.2026	
TSV Havelse – FC Energie Cottbus	-:-
32. Spieltag 08.04.2026	
FC Energie Cottbus – TSV 1860 München	-:-
33. Spieltag 11.04.2026	
VfL Osnabrück – FC Energie Cottbus	-:-
34. Spieltag 18.04.2026	
FC Energie Cottbus – Rot-Weiss Essen	-:-
35. Spieltag 25.04.2026	
FC Viktoria Köln – FC Energie Cottbus	-:-
36. Spieltag 02.05.2026	
MSV Duisburg – FC Energie Cottbus	-:-
37. Spieltag 09.05.2026	
FC Energie Cottbus – SV Wehen Wiesbaden	-:-
38. Spieltag 16.05.2026	
Jahn Regensburg – FC Energie Cottbus	-:-

Aktuelle Tabelle

Pl.	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	Di	Pkt.
1	MSV Duisburg	7	6	1	0	18:6	12	19
2	1. FC Saarbrücken	7	5	1	1	17:10	7	16
3	TSG Hoffenheim II	7	4	1	2	17:10	7	13
4	Rot-Weiss Essen	7	3	3	1	15:10	5	12
5	VfL Osnabrück	7	3	3	1	9:5	4	12
6	SC Verl	7	3	3	1	15:12	3	12
7	FC Viktoria Köln	7	4	0	3	10:7	3	12
8	FC Energie Cottbus	7	3	2	2	13:11	2	11
9	Wehen Wiesbaden	7	3	2	2	12:10	2	11
10	1860 München	7	3	2	2	12:12	0	11
11	VfB Stuttgart II	7	3	2	2	9:9	0	11
12	SSV Ulm	7	3	0	4	10:12	-2	9
13	F.C. Hansa Rostock	7	2	3	2	4:6	-2	9
14	FC Ingolstadt	7	1	4	2	12:10	2	7
15	Waldhof Mannheim	7	2	1	4	8:11	-3	7
16	Alemannia Aachen	7	2	1	4	10:15	-5	7
17	Jahn Regensburg	7	1	1	5	6:13	-7	4
18	FC Erzgebirge Aue	7	1	1	5	5:14	-9	4
19	TSV Havelse	7	0	3	4	7:15	-8	3
20	1. FC Schweinfurt	7	1	0	6	4:15	-11	3

Torjäger

Pl.	Spieler	Mannschaft	Sp	T
1	Pick	1. FC Saarbrücken	7	6
2	Gindorf	Alemannia Aachen	4	5
	Cigerci	**FC Energie Cottbus**	**7**	**5**
	Amaimouni	TSG Hoffenheim II	7	5
	Brünker	1. FC Saarbrücken	7	5
	Hennrich	TSG Hoffenheim II	7	5
	Taz	SC Verl	7	5
8	Agrafiotis	SV Wehen Wiesbaden	7	4
9	Sussek	MSV Duisburg	4	3
	Töpken	MSV Duisburg	5	3
	Eichinger	Jahn Regensburg	7	3
	Haugen	TSV 1860 München	7	3
	Jacobsen	VfL Osnabrück	7	3
	Kloss	FC Viktoria Köln	7	3
	Lohkemper	Waldhof Mannheim	7	3
	Mizuta	Rot-Weiss Essen	7	3
	Noß	MSV Duisburg	7	3
	Okpala	Waldhof Mannheim	7	3
	Posselt	TSV Havelse	7	3
	Sturm	FC Ingolstadt	7	3

Letztes Spiel

SC Verl – FC Energie Cottbus 2:1

Tore: 0:1 Engelhardt(7.), 1:1 Onuoha (79.), Onuoha (81.);

Reservebank: Sebald (TW), Butler, Campulka, Thiele, Hannemann, Moustfa, Boziaris, Juckel, Slamar – Pekruhl (TW), Arweiler, Eze, Knost, Kohler, Lehmann, Onuoha, Stark, Stöcker;

Eingewechselt: Hannemann für Lucoqui (46.), Thiele für Tattermusch (46.), Moustfa für Michelbrink (68.), Butler für Borgmann (88.), Boziaris für Manu (88.) – Onuoha für Steczyk (66.), Arweiler für Besio (66.), Stark für Otto (66.), Eze für Taz (86.), Lehmann für Mhamdi (90.+4);

Gelbe Karten: Tattermusch (34.), Awortwie-Grant (71.), Butler (90.+5) – Besio (8.), Onuoha (86.), Arweiler (90.+1), Mhamdi (90.+1), Schulze (90.+4), Waidner (90.+9);

Gelb-Rote Karten: Awortwie-Grant (83.); Rote Karten: Keine;

Schiedsrichter: Wolfgang Haslberger;

Zuschauer: 2.851 in der Sportclub-Arena (Verl);

Datum: 21.09.2025;

Gelb vorbelastet

Spieler	Gelbe Karten
Awortwie-Grant *(gelb-rot gesperrt)*	2
Butler	3
Hofmann	2

lausitz.tv

lausitztvcottbus lausitz.tv lausitz.tv lausitz.tv

Bock auf Social Media Content, Imagefilme, Werbespots & Filmbeiträge - sprecht uns an!

Television Cottbus GmbH
Parzellenstraße 2
03046 Cottbus
marketing@lausitz-tv.de

GESCHICHTEN, DIE DER FUSSBALL SCHREIBT...

Wir blicken ja gerne einmal über unseren eigenen Horizont hinaus, weil sich die Fußballwelt nun mal leider nicht nur um die Lausitz dreht. G'schichten aus dem (setzen Sie ein bayerisches Bierprodukt ein)-garten würde uns zudem Feldschlößchen sicherlich übelnehmen. Heute blicken wir auf Fußball-Ikone Thomas Müller, der sich vor etwa einem Monat den Vancouver Whitecaps anschloss und damit seiner Fußballkarriere noch einmal frischen Wind einhauchte. Nach 25 Jahren beim FC Bayern München ist der Schritt nach Kanada durchaus besonders. Zurücklehnen und die Natur genießen steht für den Altstar nur an zweiter Stelle: In erster Linie will er erfolgreichen Fußball spielen.

Es ist nichts Ungewöhnliches, wenn ausgediente Fußballer aus Europa in ihren mittleren bis späten Dreißigern noch einmal ein Abenteuer auf einem anderen Kontinent wagen. Früher zog es die Stars oft in die Vereinigten Staaten, heute wird auch der arabische Raum zum Trend. Eins ist bei derartigen Destinationen meist gleich: es gibt gutes Taschengeld für die Spieler, unabhängig vom sportlichen Erfolg. Im Fall Thomas Müller konnte sicher ein Verein die Dienste des ehemaligen deutschen Nationalspielers sichern, der bei den meisten Fußballfans bisher nur wenige Emotionen hervorgerufen haben wird. Die Vancouver Whitecaps sind eine von drei kanadischen Mannschaften in der Major League Soccer und eine aufstrebende Mannschaft mit Ambitionen. Müller betonte selbst, er spiele und lebe in Kanada – und nicht in den USA. Ein Aspekt, der durchaus eine Rolle gespielt haben dürfte auf der Suche nach dem neuen Arbeitgeber. Außerdem suchte er sich bewusst ein Team aus, dass sportlich eine Rolle spielt und das Ziel verfolgt, in der MLS oben mitzuspielen. Aus Sicht der Whitecaps war dieser Transfer auch eine Ansage an die Konkurrenz. Da die Transfers in den Staaten anderen Regularien unterliegen, mussten die Kanadier zunächst vom Ligakonkurrenten FC Cincinatti die „Rechte" am Transfer von Müller abkaufen und legten dafür etwa 400.000 Euro auf den Tisch. Sportlich hätte der Start von Müller im Blau-Weißen Trikot nicht besser laufen können: fünf Scorerpunkte in den ersten drei Partien, darunter ein Hattrick an seinem Geburtstag. Für die Kanadier jetzt schon ein absoluter Gewinn und ihre Wertschätzung ist unter anderem darin zu sehen, dass Müller schon jetzt das Team

als Kapitän auf den Rasen führen durfte. Für die Ende Oktober beginnenden Playoffs hat sich die Elf bereits vorzeitig qualifiziert. Es geht in der Debütsaison für Thomas Müller also direkt um den MLS-Titel. Im vergangenen Jahr konnte ein anderer deutscher Superstar dieses Kunststück bereits vollbringen und nur wenige Monate nach der Ankunft den Titel in den Nachthimmel von Kalifornien strecken. Marco Reus schaffte damit das, was ihm vorher in seiner langjährigen Ära beim BVB stets verwehrt blieb – der Gewinn einer Meisterschaft. Für Thomas Müller gehörte sowas bislang fast schon „zur Routine" und das soll es im Idealfall auch bleiben. Aktuell bremst ihn eine ungewisse Verletzung aus, gesprochen wird von „Adduktorenproblemen" ohne genauere Angaben. Wann „der Mull" den Whitecaps wieder zu Verfügung stehen wird, ist unklar. Fakt ist, dass das Team auf seinen Star kaum verzichten kann und sie sicher alles dafür tun werden, dass Thomas bald wieder auf dem - in Nordamerika zumeist - Kunst- oder Hybridrasen steht. Wir bleiben gespannt und drücken die Daumen!

Carl-Thiem-Klinikum
LEAG

IM WOHNZIMMER

Unser Stadion ist nicht nur Spielstätte, Rasenplatz und Veranstaltungsort, nein es ist für Fans und Mannschaft so etwas wie das heimische „Wohnzimmer“. Ab in den Sessel und Auskunft geben, so haben #WIR es mit unseren Jungs gemacht.

Meine Mitspieler nennen mich
Tolli.

Meine Mama nennt mich
Tolcay, mein Sohn.

Das wollte ich früher werden
Immer nur Kicker.

Der peinlichste Moment deines Lebens
Vortrag halten in der Schule.

In meiner Freizeit mache ich am liebsten
Einen guten Kaffee trinken.

Das nervt mich so richtig krass!
Bei Serien auf neue Folgen warten zu müssen.

Wenn du etwas an dir ändern könntest, was wäre das?
Nix.

Schönheit, Macht oder Reichtum?
Schönheit.

Wenn ich magische Kräfte hätte ...
... durch die Zeit reisen.

Wen willst du dieses Jahr endlich kennenlernen
Mein Kind.

Das Ekligste, was ich je gegessen habe
Weißkohl.

Diesen Geruch mag ich am liebsten
Berliner Döner.

Entweder oder?

Frühaufsteher	Nachteule
Sommer	Winter
Pizza	Pasta
Stadt	Land
Kaffee	Tee
Süßes	**Herzhaftes**
Netflix	**Kino**
Playstation	Xbox

AUS DER ENERGIE BUBBLE

„Öfter mal was Neues“, das gibt es beim FC Energie definitiv. Eigentlich sogar fast täglich, denn leidenschaftliche, faszinierende und interessante Geschichten sowie aktuelle Kurzmeldungen rund um unseren Verein gibt es allerhand. An dieser Stelle werden wir immer wieder die Ereignisse aus der Energie-Bubble betrachten. Gerne seid auch Ihr dazu aufgerufen, uns Bilder samt den dazugehörigen Stories zu schicken, die wir dann hier aufnehmen werden.

BERUFUNG FÜR NATIONALTEAM

Mit Freude erreichte den FC Energie eine Einladung zur litauischen U21-Nationalmannschaft für Mittelfeldspieler Lukas Michelbrink, der somit zwischen dem 6. und 15. Oktober verreisen wird, um mit der Auswahl das Europameisterschafts-Qualifikationsspiel in der Türkei zu absolvieren. Viel Spaß und Erfolg dabei!

KEINE FEHLERSUCHE IM URLAUB

Keine Korrekturlesung, sondern die allerbesten Urlaubsgrüße übermittelte uns Bernd Loose mit Ehefrau Maren aus Mauritius. Die Daumen waren gedrückt und die „englische Woche“ war mit sechs Zählern nun auch keine allzu schlechte. Vielleicht bleibst Du einfach noch ein bisschen dort, denn beim Besuch in Hoffenheim, sah die „Geschichte“ ein wenig anders aus. Spaß beiseite! Wir haben schließlich noch ein paar Ausgaben vor uns.

MEISTER UND AUFSTEIGER

Die Ü35 unseres FC Energie blieb auch in ihrer zweiten Spielzeit seit Gründung unbesiegt, sicherte sich die Meisterschaft in der 1. Kreisklasse und stieg nun in die Kreisliga auf. Mit 42 Punkten und 93:14 Toren in 16 Partien liest sich die Bilanz grandios. Im letzten Spiel gab es bei Rot-Weiß Merzdorf nochmal ein 7:0 und die bereits feststehenden Erfolge durften nun auch offiziell bejubelt werden.

WERDE TICKETHELD BEIM FC ENERGIE (M/W/D)

Du liebst Fußball? Du bist ein Organisationstalent, das auch in der hektischsten Situation den Überblick behält? Du schaffst es, mehrere tausend Energiefans beim Ticketverkauf zu begeistern und behältst dabei stets einen kühlen Kopf? Dann suchen #WIR genau Dich! Als Mitarbeiter/in im Ticketing sorgst Du dafür, dass unsere Fans vom ersten Ticketkauf bis zum Check-In am Spieltag eine reibungslose und begeisternde Erfahrung machen können. Du bist das Bindeglied zwischen unserem Team und den Fans – mit Deiner Unterstützung wird jeder Spieltag zum echten Highlight! Mehr dazu unter:

www.fcenergie.de/news/wir-suchen-dich-3.html

SEIN VOLLER ERNST

Gastronom, Freund und Förderer des Sports, Bewahrer der Cottbuser Fußballhistorie, Wiederbeleber und Veranstalter des „Bretterknallers“ und einfach ein toller Typ. Ernst Schlodder hat die 80 vollgemacht! Der FC Energie gratuliert recht herzlich, wünscht Dir, lieber Ernst, alles erdenklich Gute und viel Gesundheit zum runden Jubiläum. Auf viele weitere schöne Jahre mit Dir!

HÖHENFLUG GEHT WEITER

Die A-Junioren aus dem Nachwuchsleistungszentrum des FC Energie Cottbus fliegen nahezu durch die aktuelle Vorrunde in der Gruppe C der DFB-Nachwuchsliga. Während sich die Profis des FC Energie gegen den FC Erzgebirge Aue einen knappen 2:1-Erfolg hart erarbeiten mussten, wartete das Team von Trainer Alain Karim gegen die U19-Auswahl „aus dem Schacht“ mit einem 8:0-Kantersieg auf.

Sieben Spiele haben unsere ältesten Nachwuchskicker in der aktuellen Spielzeit absolviert und stehen mit 16 Punkten aus sieben Partien sensationell auf dem zweiten Tabellenplatz. Nur die Mannschaft des 1. FC Union Berlin steht als bislang einzig unbesiegtes Team noch davor. Mit fünf teils deutlichen Erfolgen gegen Magdeburg (5:4), Chemnitz (4:2), Dynamo Dresden (6:1), Berliner AK (4:0) und zuletzt eben jenes 8:0 gegen den FC Erzgebirge sorgen die Rot-Weißen mit tollem Offensivfußball für große Unterhaltung. Gegen den Tabellenführer von Union hieß es letztlich 1:1 und lediglich beim ärgsten Verfolger im Kampf um die Plätze für die Finalrunde gab es eine Niederlage. Bei Hertha BSC, die nur einen Zähler hinter unseren Cottbusern liegen, gab es eine verdiente 1:3-Niederlage. Nicht zuletzt zeigen auch diese Ergebnisse, dass mit unserem Nachwuchs immer zu rechnen ist. So trainieren Talente wie Jannis Zydan, Joel Awuah sowie die Keeper Adrian Prade und Adam Laszczynski regelmäßig bei der ersten Mannschaft mit. Bei den jüngeren Sportschülern der B-Jugend unter Daniel Ziebig läuft es noch nicht ganz so rund. Nach den zwei Niederlagen zum Auftakt gegen die favorisierte Berliner Hertha (0:1) und die 1:3-Heimniederlage gegen Tabellenführer Rot-Weiß Erfurt gab es am zurückliegenden Samstag zumindest den ersten Punkt auswärts im Erzgebirge. Bisher wurden jedoch erst drei Spieltage absolviert, so dass sich noch einige Gelegenheiten bieten werden, um bestenfalls Boden gutzumachen. Wir drücken in jedem Fall die Daumen!

Gemeinsam für den FCE, weil Leidenschaft verbindet!

1990-2025

35 KRÖGER

Kröger ist auch in Ihrer Nähe!

Unser Gesundheitsfachgeschäft in Cottbus
Leipziger Straße 12
0355 499458-81

www.medizintechnik-kroeger.de

ONLINE-TICKET

Immer geöffnet, zu jeder Zeit.

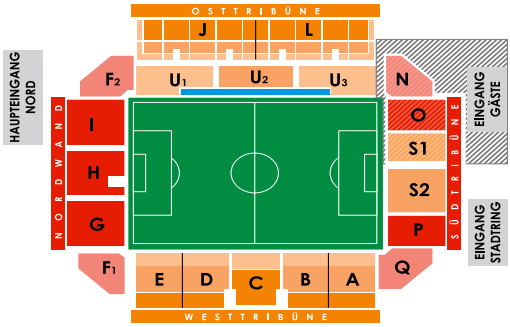
tickets.fcenergie.de

Scan mich

HIER BEKOMMST DU DEINE TICKETS ANALOG

Bad Liebenwerda | Reisebüro Jaich | Rossmarkt 5
Cottbus | Intersport-Wawrok (Spree-Galerie)** | Karl-Marx Straße 68
Cottbus | Lausitzer Rundschau | Straße der Jugend 54
Cottbus | CottbusService Stadthalle | Berliner Platz 6
Cottbus | SPRINT Tankstelle* | Stadtring 2e
Cottbus | Energie-Fanshop am Altmarkt** | Altmarkt 15
Cottbus | Reise Center Cottbus* | Bertolt-Brecht-Straße 8
Cottbus | Rotec Bürotechnik GmbH* | Wilhelm-Külz-Straße 15
Cottbus | Cottbuser WochenKurier* | Am Altmarkt 15
Calau | Doreen´s Möbelgalerie | Cottbuser Straße 39
Eisenhüttenstadt | Reisestudio Menzer | Lindenallee 3
Elsterwerda | Reisebüro Jaich | Hauptstraße 10
Falkenberg | Reisebüro Jaich | Friedrich-List-Straße 6
Forst | Ambiente Eck | Promenade 2
Görlitz | Reisebüro Urlaubsparadies | Demianiplatz 25
Herzberg | Reisebüro Jaich | Mönchstraße 23
Hoyerswerda | Touristinformation Hoyerswerda | Braugasse 1
Lauchhammer | Kurzwaren & Nähservice Birkigt* | D.-Heßmer-Platz 2
Lübben | TUI TRAVEL Star Spreewald-Reisen | Am Markt 4
Lübbenau | Spreewelten GmbH Spreewelten-Bahnhof | Bahnhofstraße 3D
Luckau | Tourismusverband Niederlausitz e.V. | Nonnengasse 1
Massen | Reiseeck Seiferth | Gartenstraße 9
Senftenberg | Touristinformation Senftenberg | Markt 1
Spremberg | Tourist-Information Spremberg | Am Markt 5
Vetschau | Presse-Lotto-Shop Jeannette Teichert | Kraftwerkstraße 12

***Vorverkaufsstelle mit FC Energie-Fanshop**
****Vorverkaufsstelle ohne VVK-Gebühr**



STEHPLATZ MIT ÜBERDACHUNG | BLÖCKE G, H, I, P		
	VORVERKAUF	TAGESKASSE
VOLLZAHLER	19,00 € | 16,00 €*	20,00 €
ERMÄSSIGT**	17,00 € | 14,00 €*	18,00 €
KINDER***	6,00 € | 3,00 €*	7,00 €
STEHPLATZ OHNE ÜBERDACHUNG| BLOCK F1, F2, Q		
	VORVERKAUF	TAGESKASSE
VOLLZAHLER	18,00 € | 15,00 €*	19,00 €
ERMÄSSIGT**	16,00 € | 13,00 €*	17,00 €
KINDER***	5,00 € | 3,00 €*	6,00 €
SITZPLATZ | BLÖCKE A, B, C, D, E & J, L, U1-U3		
	VORVERKAUF	TAGESKASSE
VOLLZAHLER	28,00 € | 25,00 €*	30,00 €
ERMÄSSIGT**	23,00 € | 20,00 €*	25,00 €
KINDER***	10,00 € | 7,00 €*	12,00 €
ROLLSTUHL- UND HANDICAPBEREICH**** OSTTRIBÜNE		
	VORVERKAUF	TAGESKASSE
ROLLSTUHLFAHRER,		
SCHWERBEHINDERTE, BLIND	9,00 €	11,00 €
BEGLEITPERSON	9,00 €	11,00 €

*** Gruppenkarten** erhalten Gruppen von mindestens 10 Personen für die Blökke auf der West- und Osttribüne. Für die Stehplatzblöcke (I,H,G und F2) sind ebenfalls Gruppenkarten erhältlich (siehe Preistabelle). Gruppenkarten sind nur im Vorverkauf und nicht als Dauerkarte erhältlich.

**** Ermäßigung** erhalten Schüler, Studenten, Rentner, Menschen mit Handicap sowie Empfänger des ALG II unter Vorlage eines gültigen Nachweises und nur solange der Vorrat reicht.

***** Kinder** bis 13 Jahre.

****** Für den Bereich körperlich beeinträchtigter Personen** auf der Osttribüne sind Dauerkarten für die jeweilige Person plus maximal eine Begleitperson ausschließlich über einen schriftlichen Antrag mit Kopie des Schwerbehindertenausweises an den FC Energie Cottbus (E-Mail: tickets@fcenergie.com) zu erwerben.

Sicherheitszuschlag: Bei ausgewählten Spielen kann der Verein einen Sicherheitszuschlag erheben.

Der Familienblock A ist als rauchfreie Zone ausgewiesen.

Sicher. Stabil. Solide.

Den Menschen und unserer Region verpflichtet.

Sparkasse Spree-Neiße

Wir sind regional präsent und vor Ort persönlich für Sie da. Als freundlichstes Kreditinstitut bieten wir ausgezeichnete Beratung, Sicherheit für Ihr Geld und Unterstützung für die ganze Region. Wir engagieren uns im Sport, in der Kultur, für Soziales und in der Bildung. Als Hausbank und Finanzierungspartner begleiten wir unseren Mittelstand als Rückgrat der Wirtschaft. **Sparkasse Spree-Neiße. Sicher. Stabil. Solide.**

REISE IN DIE VERGANGENHEIT

Eine der prägendsten Personen, die Energie Cottbus über Jahrzehnte auf und neben dem Platz vertrat, feierte am 20. September seinen 85. Geburtstag. Wir gratulieren einer Vereinslegende: Klaus Stabach!

Fast 42 Jahre Vereinszugehörigkeit verschaffen ihm den Status „Legende“. Schon bei der Gründung des SC Cottbus 1963 als Spieler dabei, erlebte der gebürtige Gubener Klaus Stabach auch die Geburt der BSG Energie Cottbus hautnah mit. Als beinharter Verteidiger absolvierte er mit 290 Pflichtspielen die fünftmeisten aller Spieler der Energie-Geschichte. Gemeinsam mit Hajo Prinz bildete er über ein Jahrzehnt lang ein Abwehrbollwerk, das 1973 auch den ersten Oberliga-Aufstieg der Cottbuser auf den Weg brachte. Mit 25 Oberliga-Einsätzen (ein Tor) krönte er seine Spielerlaufbahn. Doch obwohl nach der Oberliga-Spielzeit die aktive Zeit endete, war für Klaus Stabach noch lange nicht Schluss. Von 1974 bis 1990 leitete er als Mannschaftsleiter, Geschäftsführer und Technischer Leiter die Geschicke des Clubs, erlebte dabei Oberliga-Aufstiege und Ende der 1980er die Etablierung des Vereins in der höchsten Spielklasse der DDR. Ab der Gründung des FC Energie im Jahre 1990 war Stabach zudem der erste Manager unseres Clubs überhaupt. Er holte Präsident Dieter Krein und später Trainer Eduard Geyer zum FCE und prägte die Nachwende-Ära entscheidend mit. Der Aufstieg in den Profifußball und die bärenstarke Pokalsaison von 1997, die im Finale von Berlin mündete, weckten eine ganze Region aus dem Dornröschenschlaf und brachten die Begeisterung für den Fußball nach Cottbus zurück. Auch die Zweitligajahre verliefen wie im Rausch und gipfelten im sensationellen Bundesliga-Aufstieg 2000. Klaus Stabach hatte trotz finanzieller Engpässe aus einer grauen Nachwendemaus einen attraktiven Topclub gemacht, der mit den Großen und Reichen mithalten konnte. Er holte gemeinsam mit Eduard Geyer teils unbekannte Spieler zu Energie, die in Deutschland zu Stars wurden. Im ganzen Land sprach man über das „gallische Dorf“ ganz tief im Osten der Republik, überall fürchtete man die Beton-Abwehr, unsere Hartnäckigkeit, Willenskraft und Heimstärke. Der zweifache Klassenerhalt und insgesamt drei Jahre Bundesliga waren unbestritten auch Klaus Stabachs Verdienst und bleiben für immer unvergessen. Bis Januar 2005 gehörte er dem Club an, der sein Leben bedeutete, und der ihm so viel zu verdanken hat. Auch über 20 Jahre später schlägt sein Herz noch immer für Energie, denen er natürlich auch weiterhin die Daumen drückt. Lieber Klaus, #WIR sagen danke, für das, was du für den Verein in über vier Jahrzehnten geleistet hast und gratulieren herzlichst zum 85. Ehrentag!

RADIO COTTBUS

DIE WACHER MACHER

täglich von fünf bis zehn

Die MORGEN-SHOW mit Ronny Gersch & Luka Stadelmeier

ENERGIE
COTTBUS
fcenergie tv HD
OFFIZIELLER VIDEOKANAL
JETZT KANALMITGLIED
AUF YOUTUBE WERDEN
UND VON EXKLUSIVEN
VORTEILEN PROFITIEREN!
YOUTUBE.COM/FCENERGIETV
TeaserFilm